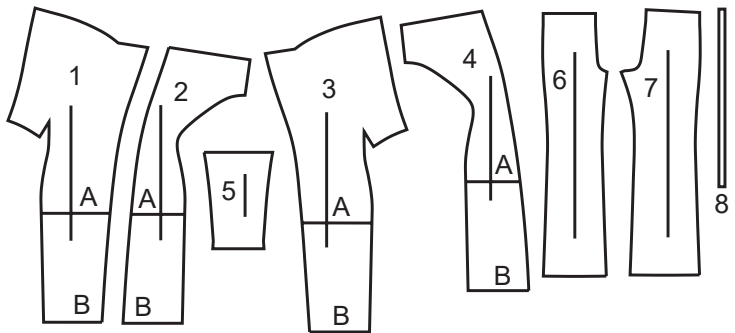
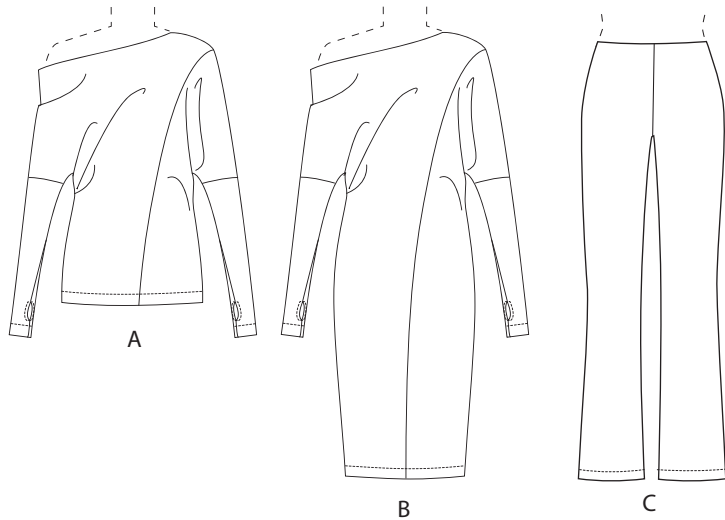




- 1 RECHTES VORDERTEIL A, B
2 LINKES VORDERTEIL A, B
3 RECHTES RÜCKENTEIL A, B
4 LINKES RÜCKENTEIL A, B
5 ÄRMEL A, B
6 VORDERTEIL C
7 RÜCKENTEIL C
8 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND C

KÖRPERGRÖSSEN

	MISSES									
Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	46

STOFFSCHNITTEILE

- ⊕ Es zeigt Busenlinie, Taillienlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSENSEITE	STOFFINNENSEITE

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

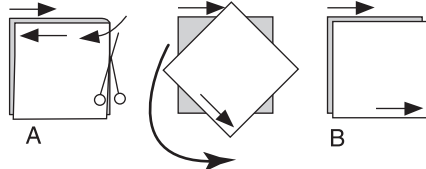
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

- * **OHNE STOFFBRUCH** — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht..

- Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



- Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

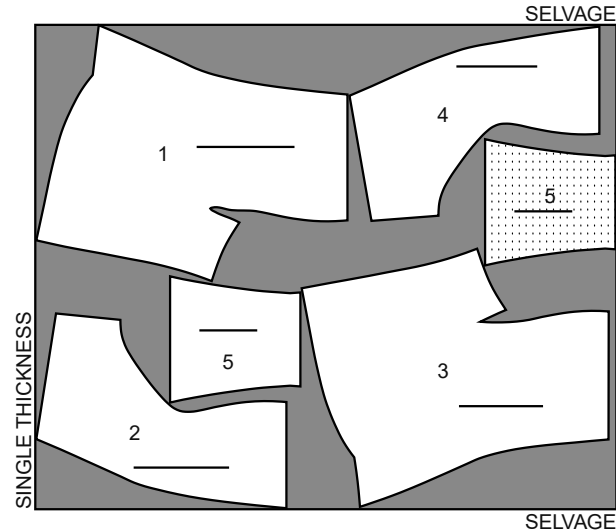
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

OBerteil A

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5

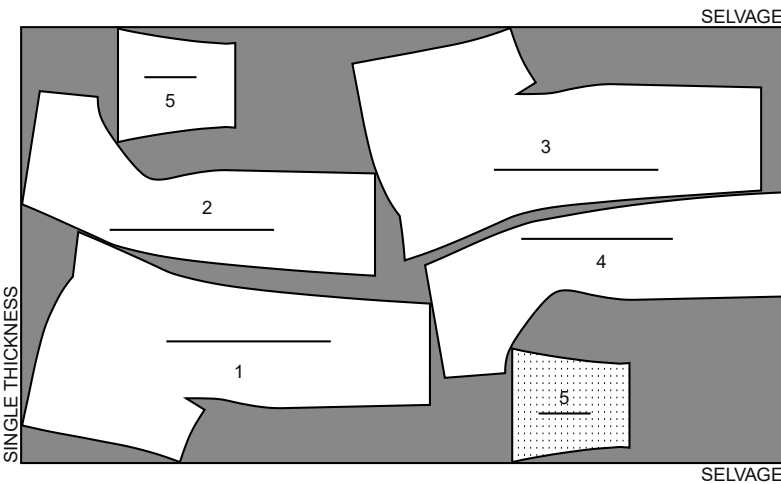
60" (150 cm) *
AG



KLEID B

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5

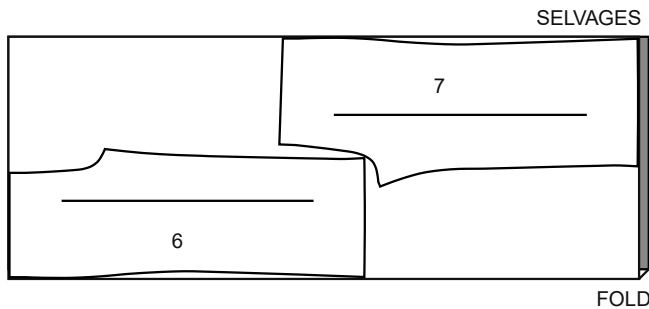
60" (150 cm) *
AG



HOSE C

SCHNITT-TEILLE: 6,7

60" (150 cm) *
AG



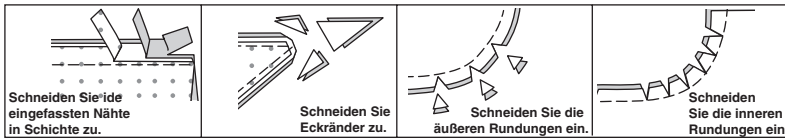
NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG (sofern nicht anders angegeben).

ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugaben wo nötig ein, damit sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTE Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

DOPPELSTICH - Entlang der Nahtlinie steppen; nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit Geradstich ODER Zickzack nähen; Nahtzugaben knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden ODER mit der Overlock versäubern.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

VERSTÄRKEN - Entlang der Nahtlinie wie in der Anleitung beschrieben mit kleinem Geradstich steppen.

ABSTEPPEN - Von außen mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder vorherigen Naht steppen, hierbei den Nähfuß als Führungsabstand oder den Abstand gemäß Anleitung verwenden.

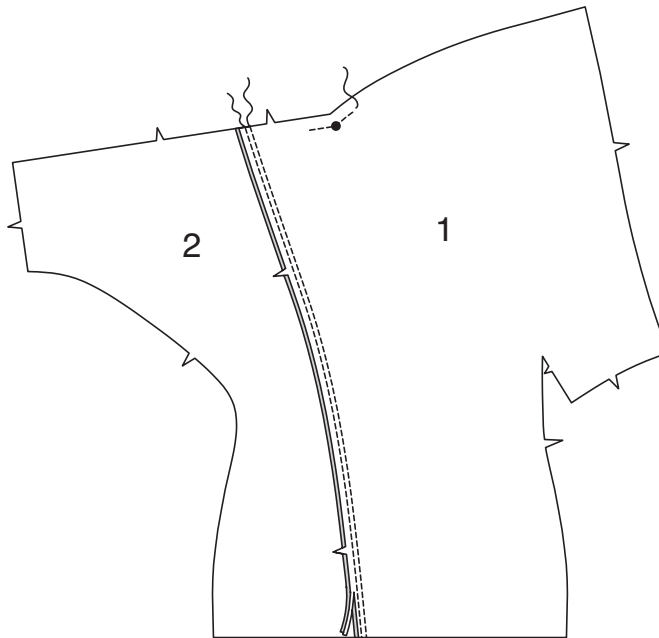
OBerteil A, KLEID B

HINWEIS: Den Stoff vor und hinter der Nadel beim Steppen dehnen.

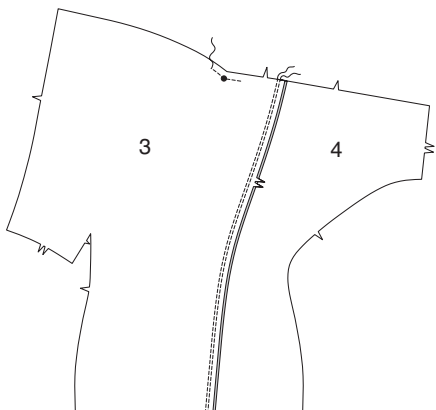
HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift ist das erste erwähnte Modell illustriert, wenn nicht anders angegeben.

VORDER-UND RÜCKENTEIL

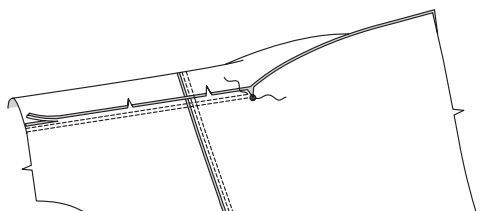
1. Das RECHTE VORDERTEIL (1) am großen Punkt **VERSTÄRKEN**. Das rechte Rückenteil an der Vorderkante mit **DOPPELSTIEPSTICH** auf das LINKE VORDERTEIL (2) wie gezeigt aufnähen. Nahtzugaben ins linke Vorderenteil bügeln.



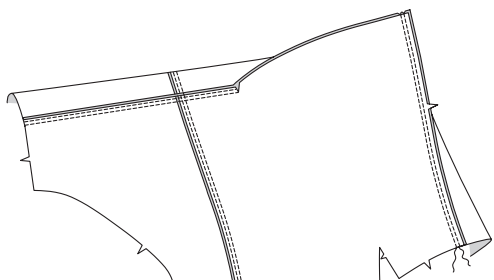
2. Das RECHTE RÜCKENTEIL (3) am großen Punkt **VERSTÄRKEN**. Das rechte Rückenteil entlang der rückwärtigen Kante mit **DOPPELSTEPSTICH** auf das LINKE RÜCKENTEIL (4) steppen. Nahtzugaben ins linke Rückenteil bügeln.



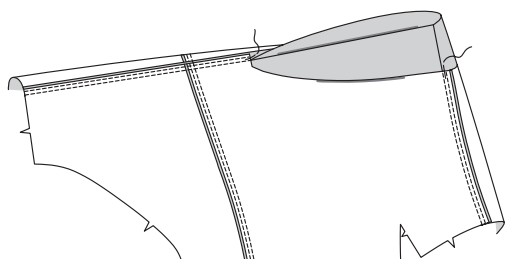
3. Die linke Schulter- und Oberarmnaht schließen. Steppen, dabei am großen Punkt enden. Die rechte vordere Nahtzugabe am großen Punkt wie gezeigt einschneiden. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe unterhalb des Einschnitts steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



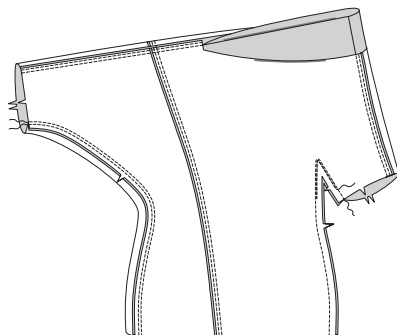
4. Die rechte Schulter- und Oberarmnaht schließen; die angeschnittenen Belegkanten aufeinander stecken. Mit **DOPPELSTEPSTICH** schließen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



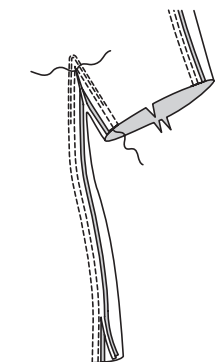
5. Angeschnittenen Beleg entlang der Faltlinie nach innen einschlagen; leicht bügeln. An der Schulternaht punktuell annähen.



6. Die Seiten- und Unterarmkanten aufeinander stecken. Die linke Seitennaht mit **DOPPELSTEPSTICH** schließen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln. Rechte Seitennaht steppen, weiter entlang der Steplinie steppen. Die rechte Unterarmkurve nochmals entlang der vorherigen Naht steppen.

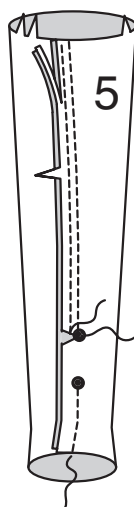


7. Rechte Unterarm-Nahtzugabe an der Kurve bis auf 6 mm Abstand zur Naht wie gezeigt einschneiden. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen, die Naht am Einschnitt unterbrechen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.

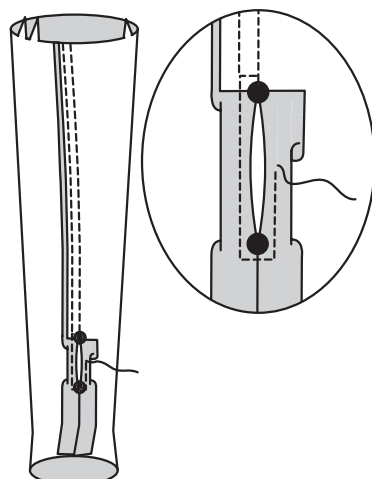


ÄRMEL UND FERTIGSTELLEN

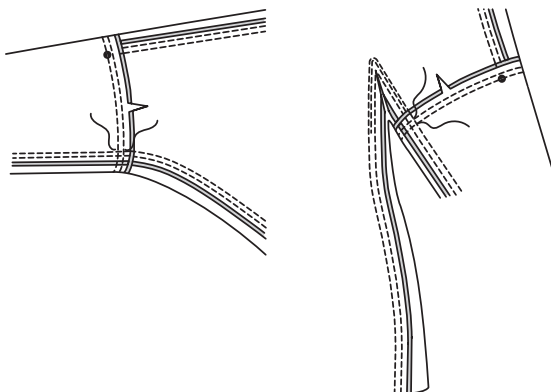
8. Die Naht im ÄRMEL (5) schließen, dabei nicht zwischen den großen Punkten steppen. Die vordere Ärmel-Nahtzugabe am oberen großen Punkt wie gezeigt einschneiden. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe oberhalb des Einschnitts steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



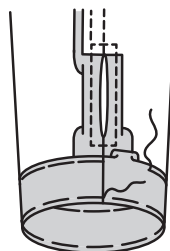
9. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an den Ärmel-Öffnungskanten arbeiten, dieser läuft ober- und unterhalb der großen Punkte aus. Das Nähgut 6 mm ober- und unterhalb der großen Punkte beim Steppen entsprechend drehen.



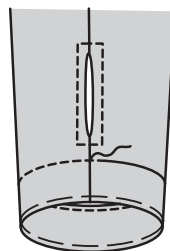
10. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, der kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Mit **DOPPELSTEPSTICH** schließen. Nahtzugaben nach oben bügeln.



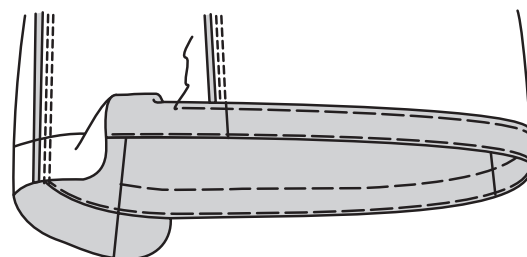
11. Ärmelsaumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Den Saum knappkantig zur Oberkante heften. Bügeln.



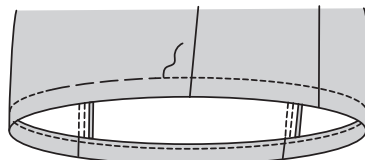
12. Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.



13. Saumzugaben an der Unterkante einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Den Saum knappkantig zur Oberkante heften. Bügeln.

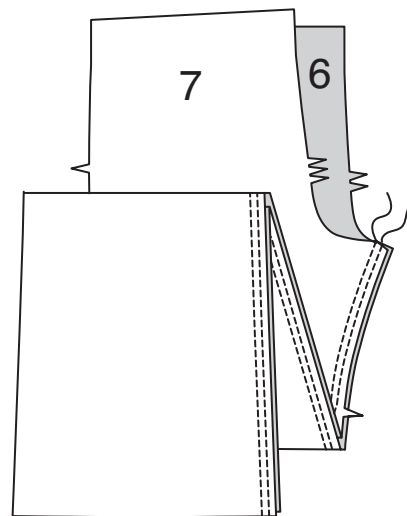


14. Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.

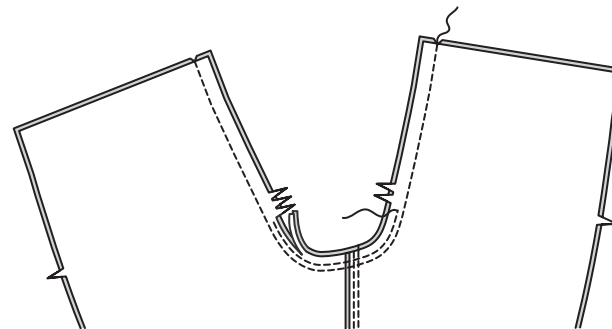


HOSE C

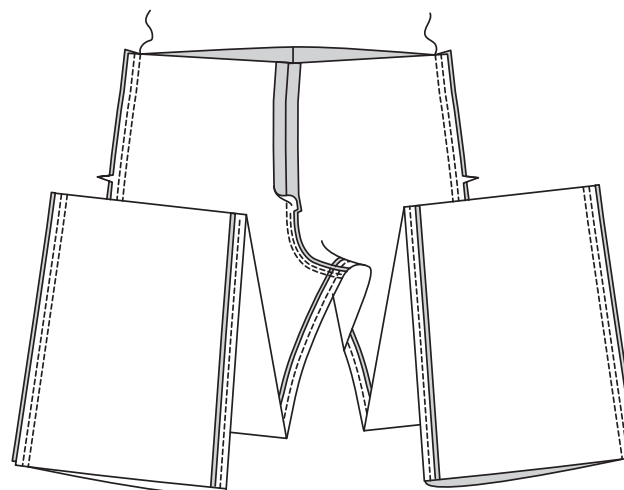
1. Das VORDERTEIL (6) entlang der Innenbeinnaht mit **DOPPELSTEPSTICH** auf das RÜCKENTEIL (7) aufnähen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



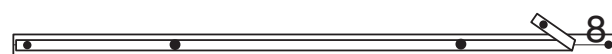
2. Die Schrittnaht steppen; nochmals mit 6 mm Abstand entlang der Kurve wie gezeigt steppen. Knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden.



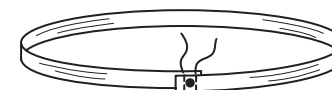
3. Die Seitennähte mit **DOPPELSTEPSTICH** schließen. Nahtzugaben ins Rückenteil bügeln.



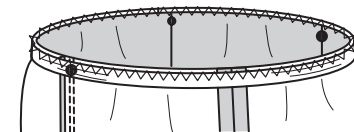
4. Gummiband auf die Länge der SCHABLONE FÜR GUMMIBAND (8) zuschneiden. Markierungen übertragen.



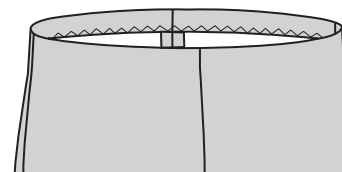
5. Gummibandenden überlappen, die kleinen Punkte treffen aufeinander. Die Enden durchsteppen.



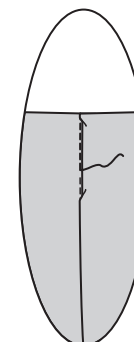
6. Von innen das Gummiband auf die Oberkante der Hose aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die großen Punkte treffen auf die Seitennähte, die Oberkanten sind bündig. Entlang der Oberkante mit Zickzack oder der Overlock nähen, Gummiband dabei entsprechend dehnen.



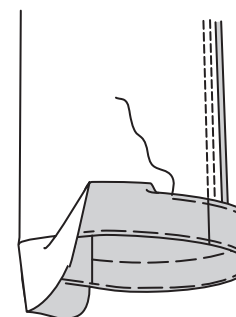
7. Die Oberkante der Hose entlang der Faltlinie nach innen einschlagen, der Stoff liegt nun auf dem Gummiband.



8. Von außen die Nähte mit den Fingern so weit spreizen, dass die vorherige Naht sichtbar wird. Genau auf der vorherigen Naht durch alle Lagen steppen.



9. Hosensaumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante 6 mm einschlagen. Den Saum knappkantig zur Oberkante heften. Bügeln.



10. Den Saum entlang der oberen Heftnaht **ABSTEPPEN**.

